

ZA –Archiv Nummer 0541

Jugendliche und Rauschmittel

1970

Institut für Sozialforschung
und Gesellschaftspolitik

(nicht ausfüllen)
Lfd. Nr. () () () ()
1 2 3 4

Wir möchten Sie heute bitten, uns einige Probleme zu beantworten, die Jugendliche im allgemeinen bewegen. Ihre Antworten sollen unter anderem auch darüber Aufschluß geben, wie Sie und andere Jugendliche dem Genuß von Rauschmitteln (im folgenden als RM abgekürzt) gegenüberstehen. Darüber hinaus interessieren uns aber auch andere Fragen, die nicht im Zusammenhang mit RM stehen.

Seien Sie bitte bei der Beantwortung der Fragen ganz ehrlich. Da die Befragung anonym, also ohne Namensnennung durchgeführt wird, erfährt niemand, was Sie geantwortet haben.

Bitte, füllen Sie den Fragebogen schnell und ohne langes Nachdenken aus. Ihre Intelligenz und Ihr Wissen werden nicht geprüft, wir wollen lediglich Ihre ganz persönliche Meinung zu den angesprochenen Problemen kennenlernen.

Kreuzen Sie im folgenden bitte jeweils das Zutreffende an!

Spalte

männlich () 1 weiblich () 2

6

Alter in Jahren:

7 8

Welche Schule besuchen Sie jetzt?

Hauptschule () 1

Realschule () 2

Aufbaugymnasium () 3

Gymnasium () 4

Berufsschule () 5

Handelsschule () 6

Höhere Handelsschule () 7

Fachschule () 8

Universität () 9

sonstige () 0

9

<u>Wo wohnen Sie?</u>		<u>Spalte</u>
bei Ihren Eltern	() 1	
bei einem Verwandten	() 2	
in einem Heim	() 3	
eigene Wohnung (möbl. Zimmer)	() 4	
Wohngemeinschaft/Kommune	() 5	
sonstiges	() 6	10

Sind Ihre Eltern

verheiratet	() 1		
geschieden	() 2	seit	
getrennt	() 3	seit	
Vater verstorben	() 4	seit	
Mutter verstorben	() 5	seit	
beide verstorben	() 6	seit	
nicht verheiratet	() 7		11

1=-1/2= 1-2/3= 3-5/4 = 6-10/5= 10-

(Falls nicht verstorben) wie alt sind Ihre Eltern?

Vater: Jahre Mutter: Jahre 13-16

Wieviele Geschwister haben Sie?

älter als Sie () jünger als Sie () 17-18

Wieviel Geld können Sie im Monat ungefähr ausgeben (durchschnittlich)?

bis 20 DM	() 1	
20 - 40 DM	() 2	
40 - 60 DM	() 3	
60 - 80 DM	() 4	
80 - 100 DM	() 5	
100 - 150 DM	() 6	
150 - 200 DM	() 7	
mehr als 200 DM	() 8	19

Wie hoch ist das gesamte monatliche Netto-Einkommen (also ohne Steuern, Abzüge usw.) des Haushalts, in dem Sie leben?

(z. B. Einkommen des Vaters + evtl. Einkommen der Mutter, + der Geschwister, + eigenes Einkommen)

- bis 500 DM () 1
- 500 - 1000 DM () 2
- 1000 - 1500 DM () 3
- 1500 - 2000 DM () 4
- 2000 - 2500 DM () 5
- 2500 - 3000 DM () 6
- 3000 - 5000 DM () 7
- mehr als 5000 DM () 8

20

Welchen Schulabschluß haben Ihre Eltern?

- Volksschule ohne Abschluß..... Vater () 1 Mutter () 1
- Volksschule mit Abschluß..... Vater () 2 Mutter () 2
- Realschule (Mittlere Reife) () 3 () 3
- Oberschule (Abitur) () 4 () 4
- Fachschule (z. B. Ingenieurschule) () 5 () 5
- Hochschule /Universität () 6 () 6

21 22

Welchen Beruf übt der Vater aus bzw. hat er zuletzt ausgeübt?
(bitte genaue Berufsbezeichnung angeben)

.....

() ()
23 24

Und die Mutter?

.....

() ()
25 26

Im Verlauf der Entwicklung kommt der Mensch ja mit verschiedenen Personen zusammen. Bitte, kreuzen Sie in der folgenden Liste die zwei Personen an, die den positivsten Einfluß auf Sie hatten (bzw. die am meisten ein Vorbild für Sie waren).

- o1 () Lehrer/Meister
 - 02 () Geschwister
 - 03 () Pfarrer
 - o4 () Vater
 - 05 () Mutter
 - 06 () Freund/Freundin
 - 07 () Onkel
 - 08 () Tante
 - 09 () Klassenkamerad/Kollege
 - 1o () Großvater
 - 11 () Großmutter
 - 12 () Nachbar
 - () sonstige
 - ()
- () ()
27 28
() ()
29 30

Sie finden im folgenden einige Meinungen über den Rauschmittel (RM) - Konsum, wie man sie häufig zu hören bekommt. Entscheiden Sie bitte bei jeder Äußerung, ob Sie sie für richtig oder falsch halten und setzen Sie ein Kreuz (x) in die entsprechende Klammer.

Denken Sie nicht lange nach, sondern geben Sie die Antwort, die Ihnen unmittelbar in den Sinn kommt. Natürlich können Sie nicht auf Anhieb alles berücksichtigen, was eine solch kurze Äußerung alles beinhaltet. Vielleicht glauben Sie auch bei einigen, daß Sie nicht genügend Kenntnis haben, um Stellung nehmen zu können. Es kommt aber nicht auf Ihr Wissen an, sondern nur auf Ihre Meinung. Kreuzen Sie also immer eine Antwort an, und zwar die, welche noch am ehesten für Sie zutrifft.

- | | 1 | 2 | |
|--|--------------------------|-------------------------|----|
| | halte ich für
richtig | halte ich für
falsch | |
| 1) RM-Konsum bedeutet Flucht vor persönlichen Problemen | () | () | |
| 2) Wer sich auf RM einläßt, riskiert in jedem Fall süchtig zu werden | () | () | |
| 3) RM-Konsumenten sollten ebenso hart bestraft werden wie RM-Händler | () | () | 33 |

	1	2	
	halte ich für richtig	halte ich für falsch	
4) Für mich kommt RM-nehmen nicht in Frage	()	()	34
5) Im Rauschzustand kann man vollkommen abschalten und sich entspannen	()	()	
6) Maßvoller RM-Genuß steigert die Willenskraft und das Verantwortungsbewußtsein	()	()	
7) Bei den RM ist es wie beim Alkohol: wenn man seine Grenzen kennt, riskiert man nichts	()	()	
8) RM-Konsumenten sind sehr ehrgeizig	()	()	
9) Es ist ein Verstoß gegen den freien Wettbewerb, wenn durch Verbote und Strafen die RM-Preise künstlich hochgetrieben werden	()	()	
10) Wenn ich das Bedürfnis danach hätte, würde ich ohne Bedenken zu einem stärkeren RM wie Opium oder Heroin greifen	()	()	
11) Nach dem Genuß von Haschisch oder Marihuana würde ich mich wahrscheinlich übergeben	()	()	
12) RM-Konsumenten sind häufig schulische oder berufliche Versager	()	()	
13) Die Gefährlichkeit von RM wird gewöhnlich überschätzt	()	()	
14) Durch RM-Einnahme kann man seinen Mut beweisen	()	()	
15) Gegen den RM-Konsum kann gar nicht hart genug vorgegangen werden	()	()	
16) Wenn ich erführe, daß mein Freund/Freundin RM nimmt, wäre das für mich ein Grund zur Trennung	()	()	
17) Nach dem Rausch kommt immer ein großer Kater	()	()	
18) Es gibt Rauschmittel, die anregen und die Leistung steigern	()	()	
19) Ich kann mir vorstellen, daß der steigende RM-Konsum zu Erbschäden (z.B. Mißbildungen bei Neugeborenen führt)	()	()	49

halte ich für
richtig

halte ich für
falsch

- 20) Wenn man bereit ist, auch einmal
Haschisch zu rauchen, findet man eher
einen passenden Freundeskreis, als wenn
man RM grundsätzlich ablehnt () () 50
- 21) RM sollten frei verkäuflich sein, wenn
ihre Ungefährlichkeit erwiesen ist () ()
- 22) Im Rauschzustand sieht man farbenprächtig
Bilder und man erlebt traumhaft schöne
Visionen () ()
- 23) RM werden bevorzugt von solchen Leuten ge-
nommen, die nichts mit sich anzufangen,
wissen () ()
- 24) Ich würde mir zutrauen, RM so zu nehmen,
daß ich nicht süchtig werde () ()
- 25) RM-Konsumenten sind "Außenseiter der
Gesellschaft" () ()
- 26) Der RM-Konsum stellt eine öffentliche Ge-
fahr dar () ()
- 27) Ich kann mir gut vorstellen, daß ich regel-
mäßig ein RM nähme () ()
- 28) Im Rauschzustand erscheint einem die ganze
Welt unkompliziert und problemlos () ()
- 29) Die Eindrücke und Gedanken, die einem beim
RM-Genuß kommen, sind eine wertvolle Er-
weiterung der eigenen Erfahrung () ()
- 30) RM-Konsumenten neigen stärker zur Krimi-
nalität () ()
- 31) Ich bin grundsätzlich gegen ein Verbot von
Rauschmitteln () ()
- 32) Ich möchte gerne einmal an einer Party teil-
nehmen, wo Haschisch geraucht wird () ()
- 33) Im Rauschzustand erlebt man schreckliche
Dinge und man glaubt, wahnsinnig zu werden () ()
- 34) Auch schwache RM stellen eine Gefahr für
die Gesundheit dar () () 64

	1	2	
	halte ich für richtig	halte ich für falsch	
35) Im allgemeinen wird man gar nicht für voll genommen, wenn man nicht schon einmal Haschisch geraucht hat	()	()	65
36) Leute, die RM nehmen, sind Schwachköpfe und RM-Händler sind kriminell	()	()	66

Nun folgt ein Liste von Eigenschaftspaaren.
 Versuchen Sie bitte, durch Ankreuzen der verschiedenen Kreise mit diesen Eigenschaften den "typischen Haschischraucher" zu beschreiben, der mehr oder weniger zum Haschisch greift.

Beispiel: Das erste Eigenschaftspaar heißt

freundlich O O O O O O unfreundlich

Sind Sie nun der Ansicht, der typische Haschischraucher sei sehr freundlich, kreuzen Sie den Kreis an, der am weitesten links liegt; meinen Sie aber, er sei sehr unfreundlich, kreuzen Sie den am weitesten rechts liegenden Kreis an; entsprechend kreuzen Sie einen der anderen Kreise an, wenn Sie meinen, der Haschischraucher sei etwas freundlich oder etwas unfreundlich usw. Es ist klar, daß bei jedem Eigenschaftspaar nur ein Kreuz gemacht werden kann.

freundlich	←	O	O	O	O	O	O	→	unfreundlich	67
unzuverlässig		O	O	O	O	O	O		zuverlässig	
aufdringlich		O	O	O	O	O	O		zurückhaltend	
fleißig		O	O	O	O	O	O		faul	
rücksichtsvoll		O	O	O	O	O	O		rücksichtslos	
unruhig		O	O	O	O	O	O		ruhig	
großzügig		O	O	O	O	O	O		kleinlich	
langweilig		O	O	O	O	O	O		interessant	
modern		O	O	O	O	O	O		altmodisch	
locker		O	O	O	O	O	O		verkrampft	
verschlossen		O	O	O	O	O	O		aufgeschlossen	
gründlich		O	O	O	O	O	O		oberflächlich	
schwungvoll		O	O	O	O	O	O		schwunglos	
dumm		O	O	O	O	O	O		intelligent	80

Es folgt nun eine Reihe von Aussagen über bestimmte Verhaltensweisen, Einstellungen und Interessen. Sie können jede entweder mit "stimmt" oder mit "stimmt nicht" beantworten. Setzen Sie bitte ein Kreuz (x) in das dafür vorgesehene Feld. Es gibt keine richtigen Antworten, weil jeder Mensch das Recht zu eigenen Meinungen hat. Antworten Sie bitte so, wie es für Sie zutrifft.

Überlegen Sie nicht lange, entscheiden Sie sich bitte in jedem Fall für eine Antwort.

	1	2	
	stimmt	stimmt nicht	
1. Mit meinen Schulleistungen bin ich zufrieden.	()	()	27
2. Mir wird leicht schwindelig und schwarz vor Augen, wenn ich mich aus liegender Stellung plötzlich aufrichte.	()	()	
3. Über meinen weiteren Lebensweg habe ich mir noch keine großen Gedanken gemacht.	()	()	
4. Es macht mir offen gestanden manchmal Spaß, andere zu quälen.	()	()	
5. Mit meinen Eltern habe ich fast jede Woche Streit.	()	()	
6. Ich habe vieles falsch gemacht im Leben.	()	()	
7. Ich habe Schwierigkeiten, eine(n) Freund(in) zu finden.	()	()	33
8. Ich bin immer guter Laune.	()	()	
9. Ich verliere schnell meine Beherrschung, aber ich fasse mich auch schnell wieder.	()	()	
10. In der Schule lernt man nicht sehr vieles fürs Leben.	()	()	
11. Ich kann in eine ziemlich langweilige Gesellschaft schnell Leben bringen.	()	()	
12. Ich wünschte, ich könnte 90 Jahre alt werden.	()	()	
13. Wenn ich Zuflucht zu körperlicher Gewalt nehmen nehmen muß, um meine Rechte zu verteidigen, so tue ich es.	()	()	
14. Ich werde ziemlich leicht verlegen.	()	()	
15. Meine Eltern haben mich viel zu streng erzogen.	()	()	
16. Ich sage nicht immer die Wahrheit.	()	()	42

	1	2	
	stimmt	stimmt nicht	
17. Ich habe schon mit 14 Jahren gewußt, was ich werden wollte.	()	()	43
18. Ich habe manchmal das Gefühl, nicht genügend Luft zu bekommen, das Gefühl erstickender Enge in der Brust.	()	()	
19. In der Klasse nehme ich eine Außenseiterrolle ein.	()	()	
20. Ich habe manchmal nur zum Spaß etwas Gefährliches getan	()	()	
21. An die frühe Kindheit (Zeit vor der Einschulung) erinnere ich mich gerne.	()	()	
22. Ich tue vieles, was ich hinterher bereue.	()	()	
23. In meiner Freizeit weiß ich oft nicht was ich machen soll.	()	()	
24. Ich bin leicht aus der Ruhe gebracht, wenn ich angegriffen werde.	()	()	
25. Leute, die älter als 50 Jahre sind, sollten nicht mehr in der Regierung sein.	()	()	
26. Ich bin ziemlich lebhaft.	()	()	
27. Wenn ich einmal heirate, möchte ich mit meiner Frau genauso zusammen leben, wie meine Eltern es tun oder getan haben.	()	()	
28. Wenn mir einmal etwas schiefgeht, regt mich das nicht weiter auf.	()	()	
29. Es gibt nur sehr wenige gute Lehrer.	()	()	
30. Einen Menschen, der mich böseartig verlassen hat, wünsche ich eine gesetzliche Strafe.	()	()	
31. Ich habe kaum Chancen beim anderen Geschlecht.	()	()	
32. Ich bin im Grunde eher ein ängstlicher Mensch.	()	()	
33. Ich werde es später im Beruf bestimmt sehr weit bringen.	()	()	
34. Ich lache oft über einen schmutzigen Witz.	()	()	60

	1	2	
	stimmt	stimmt nicht	
35. Meine Kinder würde ich genauso erziehen, wie ich erzogen worden bin.	()	()	61
36. Ich bin häufiger abgespannt, matt und erschöpft.	()	()	
37. Ich teile mit meine Zeit immer genau ein.	()	()	
38. Ich habe - offen gestanden - schon Tiere gequält.	()	()	
39. Für die Ansichten älterer Leute habe ich kein Verständnis.	()	()	
40. Ich werde oft durch unnütze Gedanken belästigt, die mir immer wieder durch den Kopf gehen.	()	()	
41. Mit meinen Ansichten stehe ich bei den Klassenkameraden oft alleine da.	()	()	
42. Mir rutschen oft Bemerkungen heraus, die ich besser hinunter geschluckt hätte.	()	()	
43. Ich würde in meinem Beruf lieber etwas weniger arbeiten als mich kaputt zu machen, auch wenn ich dann weniger verdienen würde.	()	()	
44. Ich würde mich selbst als eher gesprächig bezeichnen.	()	()	
45. Wenn ich noch einmal die Wahl hätte, würde ich eine andere Schule besuchen.	()	()	
46. Ich gehöre zu den Menschen, die die Dinge im allgemeinen leicht nehmen.	()	()	
47. Familienfeiern kann ich nicht ausstehen.	()	()	
48. Lieber jemanden die Nase einschlagen, als feige sein.	()	()	
49. Für politische Fragen interessiere ich mich kaum.	()	()	
50. In Gegenwart von bedeutenden Menschen oder Vorgesetzten werde ich leicht verlegen.	()	()	
51. Meine Eltern erkennen überhaupt nicht die Probleme, die ich habe.	()	()	
52. Ab und zu erzähle ich auch mal eine Lüge.	()	()	78

	1 stimmt	2 stimmt nicht	
53. Ich finde das Leben schön, beginne	()	()	79
54. Ich bei Schreck oder Aufregung zu zittern und bekomme leicht "weiche Kniee".	()	()	80
55. Ich möchte es im Beruf weiterbringen als mein Vater.	()	()	K 3 1 - 5 6
56. Manchmal macht es mir Freude, Menschen zu verletzen, die ich liebe.	()	()	7
57. Ich glaube, das dauernde Angespanntsein im Berufsleben werde ich auf die Dauer nicht durch- halten können.	()	()	
58. Ich grüble viel über mein bisheriges Leben nach.	()	()	
59. Ein Schüler sollte genau so viele Freiheiten haben wie ein Lehrer.	()	()	
60. Ich kann oft meinen Ärger und meine Wut nicht beherrschen.	()	()	
61. Meine Eltern haben sich über meine Erziehung oft gestritten.	()	()	
62. Ich habe fast immer eine schlagfertige Antwort bereit.	()	()	
63. Leute über 30 verstehen schon gar nicht mehr, was wir Jugendlichen wollen.	()	()	
64. Meistens blicke ich voller Zuversicht in die Zukunft.	()	()	
65. Im Grunde genommen ist die Schulzeit eine schöne Zeit.	()	()	
66. Ein Hund, der nicht gehorcht, verdient Schläge.	()	()	
67. Mit meinen Eltern verstehe ich mich prima.	()	()	
68. Bei wichtigen Entscheidungen fühle ich mich auch nach langer Bedenkzeit noch unsicher.	()	()	
69. In Gesellschaft anderer Jugendlicher finde ich sehr schnell Kontakt.	()	()	20

	←—————→							
langweilig	<input type="radio"/>	interessant	37					
modern	<input type="radio"/>	altmodisch						
locker	<input type="radio"/>	verkrampft						
verschlossen	<input type="radio"/>	aufgeschlossen						
gründlich	<input type="radio"/>	oberflächlich						
schwungvoll	<input type="radio"/>	schwunglos						
dumm	<input type="radio"/>	intelligent	43					

Es folgen nun Fragen, die Ihr ganz persönliches Verhältnis an Rauschmitteln betreffen. Deshalb möchten wir Sie noch einmal darauf hinweisen, daß diese Untersuchung wirklich geheim bleibt, daß also niemand erfährt, wie Sie die folgenden Fragen beantwortet haben.

Welche Rauschmittel haben Sie überhaupt schon einmal genommen?

Schreiben Sie bitte die Namen der Mittel untereinander in die 1. Spalte ("RM"). Geben Sie dann jeweils mit einem Kreuz in der Spalte "Häufigkeit" an, wie oft Sie das Mittel nehmen bzw. genommen haben, und kreuzen Sie in der Spalte "Einnahmeart" noch an, wie Sie das Mittel vorwiegend nehmen bzw. genommen haben.

RM	<u>Häufigkeit</u>			<u>Einnahmeart</u>		
	1x	selten	häufig	rauchen oder schnüffeln	schlucken	spritzen

44 - 53

Welches war das erste RM, das Sie genommen haben?

.....

54 - 55
() ()

Wie alt waren Sie, als Sie das erste Mal ein RM nahmen?

..... Jahre

56 - 57
() ()

Wie sind Sie damals an den Stoff drangekommen?

- durch einen Freund. () 1
- durch einen Dealer. () 2
- es ergab sich so in einer Gruppe. () 3 58

Welches Gefühl hatten Sie, nachdem Sie das erste Mal ein RM genommen hatten?

- Mir war ausgesprochen schlecht. () 1
- Es war eigentlich nichts besonderes. () 2
- Es war schön, aber nicht überwältigend. () 3
- Es war ein phantastisches Erlebnis () 4 59

VL. 60 - 71